

## Die Ahnungslosigkeit in Berlin

Es gibt viele Fragen zum Thema Luftreiniger. Vor allem: Wann geht denn die Ausstattung von Schulen mit den steckerfertigen Geräten nun los? Eine Glosse in cci Branchenticker („Bald raste ich aus“, 5. Juli, cci-dialog.de) stellte politische Aussagen in den Fokus.



In einem Interview, das „The Pioneer“-Chefredakteur Michael Bröcker mit Kanzleramtschef Helge Braun führte und das am 2. Juli veröffentlicht wurde, konfrontierte Bröcker Braun mit den Sorgen der Eltern, dass es auch bis zum Herbst kein vernünftiges Konzept für Präsenzunterricht geben wird und dass die Schulen bis dahin auch nicht mit vernünftiger Lüftungstechnik ausgestattet werden, obwohl ja inzwischen Fördergelder da sind. Braun sagte: „Luftfilteranlagen sind kein klassisch deutsches Produkt.“ Daher sei von Lieferengpässen auszugehen. Offenbar ist ihm nicht bekannt, dass eine Vielzahl von deutschen Unternehmen Luftreiniger (das meint er vermutlich mit Luftfilteranlagen) für diese Anwendungen herstellt. Oder dachte Braun hierbei an Kleinstgeräte für den Hausgebrauch? Dann läge er doppelt falsch, weil diese für Klassenräume völlig ungeeignet sind. Was die Aussage zu den Engpässen angeht, wird Braun vermutlich

recht haben, allerdings begründet durch eine andere Argumentation: Wenn nun alle Bundesländer zeitgleich in die Beschaffung gehen würden, könnte man sich wirklich fragen, in welcher Zeitspanne die benötigten Geräte produziert und geliefert werden sollen. Hier spielen auch Lieferengpässe bei Ventilatoren eine Rolle, über die cci Zeitung bereits berichtete. Über die spontane Verfügbarkeit von Handwerksunternehmen ist da noch nicht nachgedacht. Und schon ist der Herbst da – ohne Lüftungslösung für Schulen. Auf die Glosse in cci Branchenticker erhielt die Redaktion viele Reaktionen. So machte sich zum Beispiel ein Verbandsgeschäftsführer Luft: „Wir müssten viel öfter ausrasten bei dem, was in Berlin, aber auch in unserer Gesellschaft gerade so passiert – oder besser nicht passiert. Achtung, Ironie: Die ganze Thematik kommt ja ziemlich plötzlich für alle und die in Berlin hatten schließlich erst ca. 1,5 Jahre Zeit zu reagieren.“

Reinhard Siegmund, Sachverständigenbüro, Bad Vilbel, begründete die technische Ahnungslosigkeit von Politikern wie folgt: „Technischer Sachverstand ist in der Politik meist unerwünscht. Denn dieser wird dann gleich als ‚befangen‘ bezeichnet. Technische Fachleute sind in politischen Ressorts nicht zu finden.“ Er ergänzte: „Wir brauchen auch für unsere Technik ein RKI, vielleicht das HRI oder andere, die der Regierung bei technischen Fragen die Richtlinien liefern. Damit dies keine Lobbyarbeit wird, müssten diese dann auch bezahlt werden.“ Aber haben wir dafür nicht die Branchen-Fachverbände, die sich ja auch redlich bemühen, die entsprechenden Stellen zu informieren? Diese müssten dafür auch empfänglich sein. „Danke für die Sensibilisierung“, kommentiert Ludwig Rüdiger, RLT-Optimierung, Götzis/Österreich. Nach meinen Tests und Luftkeimmessungen für Schulen und Kindergärten sind es bisher ausschließlich deutsche Luftreiniger,

die tatsächlich Keimreduktionen (auch im ganzen Volumen des Klassenraums) bewirken.“ Rüdiger warnt allerdings vor Herstellern, die „nur am Förderkuchen mitnaschen“ wollen und auch gar

nicht bereit sind, neutrale Prüfungen, wie zum Beispiel beim Fraunhofer-Institut, zu veranlassen. „Aufgepasst RLT-Branche, dass unser Fachbemühen nicht einen Imageschaden erleidet!“ (AS)

### IN DIESER AUSGABE

<b>SCHWERPUNKT</b> Kühlager	<b>ANBIETERÜBERSICHT</b> Retrofitventilatoren	<b>NACHGEFRAGT</b> Lebensmittel Luft	<b>VERANSTALTUNG</b> Wieder OnLive	<b>MEGATREND</b> Digitalisierung
5	10	16	18	24

ANZEIGE

**LUMI-Befeuchterzelle**

- ✓ Glykolfrei
- ✓ Hygienezertifiziert
- ✓ Wassersparend
- ✓ Energieoptimiert

90 Jahre Erfahrung, Qualität und Innovation

michelbach

www.michelbach.net



### Zum Ausschneiden und Aushändigen an Politiker

- Mobiles Luftreinigungsgerät: dezentrales, steckerfertiges Luftreinigungsgerät, ausgestattet mit Luftfiltern zur Reinigung/Entkeimung der Raumluft im Umluftbetrieb. Sinnvoll als Ergänzung, nicht als Ersatz für Lüftungsmaßnahmen. Keine Luftleitungen.
- Raumlufttechnische Anlage: zentrale, stationäre Lüftungsanlage mit Luftleitungen. Das RLT-Zentralgerät ist das „Herz“ einer raumlufttechnischen Anlage und enthält alle Komponenten, um die ins Gerät angesaugte Außenluft zu filtern, thermisch aufzubereiten und letztlich als Zuluft zu den Räumen und Zonen im Gebäude zu leiten.
- Luftfilter: eine Komponente, die sich in vielen Lüftungs- und Klimageräten befindet. Nur von Luftfiltern zu sprechen und damit ein vollständiges Gerät/Anlage zu meinen, ist falsch.

**Gesundes Innenraumklima auch für Schulen**

Heinrich-Heine-Schule, Bremerhaven

Vernetzte Systeme zur Heizung, Kühlung, Lüftung, Be- und Entfeuchtung

www.swegon.de

Swegon

ANZEIGE